

# **BVGer A-2724/2008 vom 7. Mai 2008**

Bundesverwaltungsgericht, 2008-05-07, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger\\_A-2724\\_2008](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger_A-2724_2008)

FR: TAF A-2724/2008 du 7 mai 2008

IT: TAF A-2724/2008 del 7 maggio 2008

## **Regeste**

Verfahrenskosten

## **Erwägungen**

### **E. 1**

Die Verfahrenskosten im Verfahren A-1375/2006 vor dem Bundesverwaltungsgericht von Fr. 7'000.-- werden der Beschwerdeführerin auferlegt. Sie werden mit dem geleisteten Kostenvorschuss von Fr. 7'000.-- verrechnet.

### **E. 2**

Für das vorliegende Verfahren werden keine Kosten erhoben.

### **E. 3**

Es wird keine Parteientschädigung ausgerichtet.

### **E. 4**

Dieses Urteil geht an: - die Beschwerdeführerin (Gerichtsurkunde) - die Vorinstanz (Ref-Nr. ESTV ...; Gerichtsurkunde) - Der Kammerpräsident: Die Gerichtsschreiberin: Thomas Stadelmann Sonja Bossart Rechtsmittelbelehrung: Gegen diesen Entscheid kann innert 30 Tagen nach Eröffnung beim Bundesgericht, 1000 Lausanne 14 Beschwerde in öffentlich-rechtlichen Angelegenheiten geführt werden (Art. 82 ff., 90 ff. und 100 des Bundesgerichtsgesetzes vom 17. Juni 2005 [BGG, SR 173.110]). Die Rechtsschrift ist in einer Amtssprache abzufassen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift zu enthalten. Der angefochtene Entscheid und die Beweismittel sind, soweit sie die Beschwerdeführerin in Händen hat, beizulegen (vgl. Art. 42 BGG). Versand:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.